

Anhang A zum Hygienekonzept für Sportwettkämpfe der Handballmannschaften des Vereins und der Spiel- & Jugendspielgemeinschaften von:

TG Laudenbach1889 e.V.; HSG Bergstraße; JSG Hemsbach/ Laudenbach; ASG Hemsbach/ Laudenbach / Birkenau

Eintritt in die Bergstraßenhalle

Es gibt jeweils gekennzeichnete Ein- oder Aufgänge und Ausgänge getrennt für Sportler und Zuschauer. Für alle Beteiligten besteht beim Betreten der Sportanlage Maskenpflicht. Im Foyer vor dem Sportlereingang und dem Ausgang zur Tribüne ist die erste Handdesinfektion möglich.

Sämtliche Beteiligte müssen im Vorfeld eines Spiels zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten, im Falle einer Infektion mit SARS-CoV-2, erfasst werden (Name, Anschrift, Tel.) und diese Dokumentationen sind vier Wochen aufzubewahren.

Gäste:

Die Zuschauer haben im Tribünenbereich Ihre eigenen, mit **Gast gekennzeichneten, Blöcke**.

- Sie behalten bis zum Erreichen des jeweiligen **Sitzplatzes ihre Masken** auf.
- Die Nutzung **der Stehplätze ist nicht erlaubt**
- Im Zugangsbereich zu den Tribünenblöcken besteht eine weitere Möglichkeit der Handdesinfektion
- Der Abstand von 1,5 M muss jederzeit eingehalten werden.
- Die Plätze sind entsprechend gekennzeichnet.
- Sie verlassen die Halle durch den hinteren Notausgang der als **Ausgang** gekennzeichnet ist
- **Beim Verlassen des Platzes besteht Maskenpflicht**
- Dadurch wird für alle Zuschauer ein Einwegeverkehr ohne Kreuzen und Begegnungen ermöglicht

Die Spieler gehen durch die mit **Eingang Sportler** gekennzeichnete Tür in den Gang zu den Umkleieräumen

- Nach dem Zugang in den Umkleidebereich besteht wiederum die Möglichkeit der Handdesinfektion
- Der Gastmannschaft stehen zwei mit **Gast** gekennzeichnete Kabinen zur Verfügung
- Sie haben 2 Duschräume zur Verfügung.
- Abstand von 1,5 M muss eingehalten werden.
- Der Zugang zur Spielfläche erfolgt über den **Eingang Halle Gast**
- Die Spieler verlassen die Halle nach dem Spiel über den unteren Notausgang, der mit **Ausgang Sportler** gekennzeichnet ist
- **Beim Verlassen der Halle besteht Maskenpflicht**
- Dadurch wird für alle Spieler ein Einwegeverkehr ohne Kreuzen und Begegnungen ermöglicht

Heim:

Die Zuschauer haben im Tribünenbereich Ihre eigenen, mit **Heim gekennzeichneten, Blöcke**.

- Sie behalten bis zum Erreichen **des jeweiligen Sitzplatzes ihre Masken auf**.
- Die Nutzung **der Stehplätze ist nicht erlaubt**
- Im Zugangsbereich zu den Tribünenblöcken besteht eine weitere Möglichkeit der Handdesinfektion
- Der Abstand von 1,5 M muss jederzeit eingehalten werden.
- Die Plätze sind entsprechend gekennzeichnet.
- Sie verlassen die Halle durch den hinteren Notausgang der als **Ausgang** gekennzeichnet ist
- **Beim Verlassen des Platzes besteht Maskenpflicht**
- Dadurch wird für alle Zuschauer ein Einwegeverkehr ohne Kreuzen und Begegnungen ermöglicht

Die Spieler gehen durch die mit **Eingang Sportler** gekennzeichnete Tür in den Gang zu den Umkleideräumen

- Nach dem Zugang in den Umkleidebereich besteht wiederum die Möglichkeit der Handdesinfektion
- Der Heimmannschaft stehen zwei mit **Heim** gekennzeichnete Kabinen zur Verfügung
- Sie haben 2 Duschräume zur Verfügung
- Abstand von 1,5 M muss eingehalten werden.
- Der Zugang zur Spielfläche erfolgt über den mit **Eingang Halle Heim**
- Die Spieler verlassen die Halle nach dem Spiel über den unteren Notausgang, der mit **Ausgang Sportler** gekennzeichnet ist
- **Beim Verlassen der Halle besteht Maskenpflicht**
- Dadurch wird für alle Spieler ein Einwegeverkehr ohne Kreuzen und Begegnungen ermöglicht

Schiedsrichter:

Die Schiedsrichter betreten die Halle durch den gekennzeichneten **Eingang Sportler**.

Den Schiedsrichtern steht eine mit Schiri gekennzeichnete Kabine zur Verfügung

- Abstand von 1,5 M muss jederzeit eingehalten werden.
- Eine Toilette ist ebenfalls vorhanden.
- Der Zugang zur Spielfläche erfolgt über den mit **Eingang Halle Schiri**
- Die Schiedsrichter verlassen die Halle nach dem Spiel über den unteren Notausgang, der mit **Ausgang Sportler** gekennzeichnet ist

- **Beim Verlassen der Halle besteht Maskenpflicht**
- Dadurch wird für alle ein Einwegeverkehr ohne Kreuzen und Begegnungen ermöglicht
- Die technische Besprechung erfolgt im Hallenbereich damit da der Abstand von 1,5 m jederzeit eingehalten werden muss, **während der Besprechung besteht Maskenpflicht.**

Zeitnehmer:

Üblicherweise 1 Person vom Gast und 1 Person vom Veranstalter

- Sie behalten ihre Masken bis zum Erreichen Ihres Sitzplatzes auf.
- Die Zeitnehmer werden räumlich durch eine Plexiglasscheibe die mittig auf dem Tisch platziert ist getrennt
- Der Zugang zur Spielfläche erfolgt über den mit **Eingang Halle Schiri**
- In der Pause befinden Sie sich im Regieraum wo wiederum eine Handdesinfektion zur Verfügung steht
- Die Zeitnehmer verlassen die Halle nach dem Spiel über den unteren Notausgang , der mit **Ausgang Sportler** gekennzeichnet ist
- **Beim Verlassen der Halle besteht Maskenpflicht**
- Dadurch wird für alle ein Einwegeverkehr ohne Kreuzen und Begegnungen ermöglicht

1. Der Veranstalter versucht das Hyg. Konzept rechtzeitig an die Gastmannschaft, mit der Bitte diese Info für alle Beteiligten zugänglich zu machen, zu versenden.
2. Der Veranstalter **bittet den Gastverein darum im Vorfeld der Veranstaltung sämtliche Beteiligte von Ihrer Seite zur Nachvollziehbarkeit zu erfassen und die Nachweise ihm auszuhändigen.**
3. Der Veranstalter versendet das Hyg. Konzept rechtzeitig an die Heimmannschaft, mit der Bitte diese Info allen zugänglich zu machen.
4. Während der Vorbereitungsphase ist keine Bewirtung durch den Veranstalter vorgesehen. Rechtzeitig zu Beginn der Spielrunde wird das Hygiene Konzept an dieser Stelle nachgearbeitet.
5. Die Beauftragten des Veranstalters sind folgende Personen:
 - a. Robert Boppel (TG)
 - b. Claus Kies (HSG)
 - c. Johannes Schölch (TG)
 - d. Volker Kreis (JSG)
 - e. Petra Wagner (JSG)
 - f. Oder eine andere Person welche von den obengenannten Personen mit der Wahrnehmung dieser Aufgabe betraut wird.

Allgemein:

Die Halle kann durch öffnen der Tore gelüftet werden.

Die Halle wird täglich durch die Lüftungsanlage gelüftet.

Nach Beendigung der Veranstaltung wird die Halle wieder verschlossen.

In der Bergstraßenhalle stehen während den Corona Beschränkungen max. 120 Zuschauerplätze zur Verfügung.